

# Synagoge Kerpen

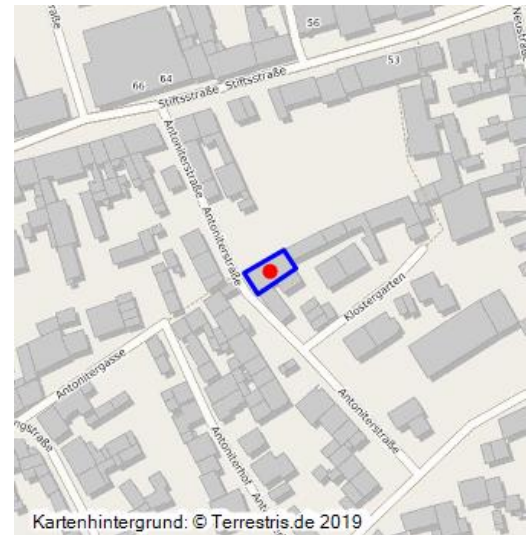
Schlagwörter: [Judentum](#), [Synagoge](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Kerpen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



## Die jüdische Gemeinde in Kerpen seit dem frühen 19. Jahrhundert:

Seit Mitte des 17. Jahrhunderts ist eine kontinuierliche jüdische Präsenz nachgewiesen. Seit 1866 umfasste die Spezialgemeinde Kerpen in der Synagogengemeinde des Kreises Bergheim die Juden in den Bürgermeistereien Kerpen, Blatzheim, Buir und Törnich. 1932 waren Blatzheim (2 Personen) und Buir (2) angeschlossen.

**Gemeindegröße um 1815:** 53 (1806), **um 1880:** 125 (1885), **1932:** 29 Familien / 75 (1933), **2006:** –.

**Bethaus / Synagoge:** Um 1837 wurde die Synagoge errichtet, 1938 verwüstet. Das Gebäude wurde mehrfach umgebaut, ist aber noch erhalten (vorstehende Angaben nach Reuter 2007).

„1798 Antoniterhof (...) wird Synagoge (...) Vor 1838 jüd. Schule in K (...)“ (RhStA Kerpen, S. 9)

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

### Literatur

**Pracht, Elfi (1997):** Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 199-204, Köln.

**Reuter, Ursula (2007):** Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 54-55, Bonn.

**Wensky, Margret (1982):** Kerpen. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung VII, Nr. 39.) S. 9f, Köln.

### Synagoge Kerpen

**Schlagwörter:** [Judentum](#), [Synagoge](#)

**Straße / Hausnummer:** Antoniterstraße

**Ort:** 50171 Kerpen

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1837

**Koordinate WGS84:** 50° 52 3,82 N, 6° 41 25,51 O / 50.86773°, 6.69042°

**Koordinate UTM:** 32U 337486.18 5637657.37

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2548646.92 5637159.1

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Synagoge Kerpen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12376-20110622-8> (Abgerufen: 24. April 2019)

Copyright © LVR

